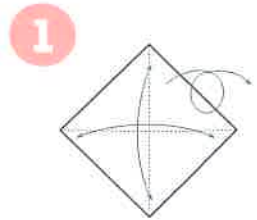
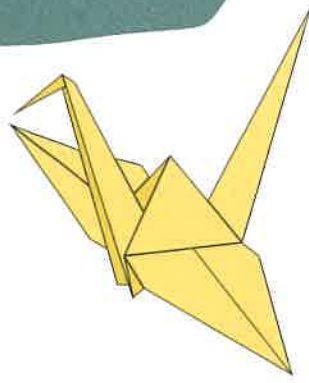
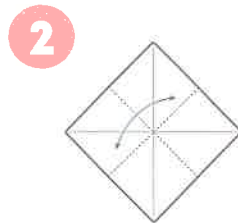


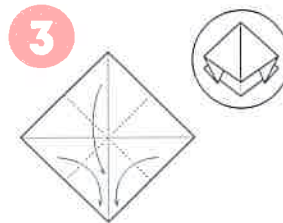
Kranich



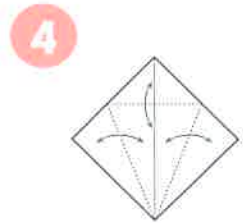
Falten Sie die beiden Diagonalen, öffnen Sie das Blatt und wenden Sie es.



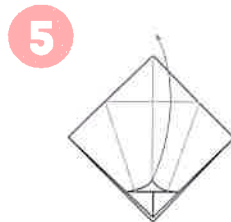
Falten Sie nun die beiden parallelen Diagonalen und öffnen Sie das Blatt wieder.



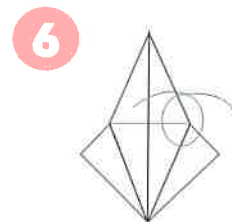
Legen Sie einen Finger auf den Mittelpunkt des Blatts, sodass sich die Seiten hochklappen. Schieben Sie nun die vorgefaltete Form zusammen.



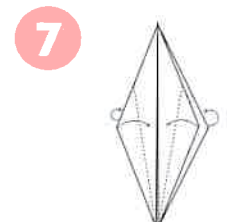
Legen Sie das Falzwerk so vor sich hin, dass die geöffnete Spitze zu Ihnen zeigt. Falten Sie die linke und rechte Kante zur Mittellinie und dann die obere Spitze nach unten.



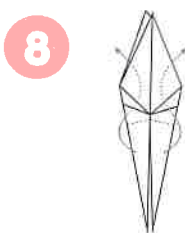
Falten Sie die untere Ecke nach oben, dabei wandern die äußeren Kanten automatisch zur Mitte.



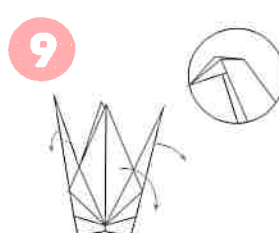
Wenden Sie das Falzwerk und falten Sie wie im vorhergehenden Schritt die untere Ecke nach oben.



Falten Sie die linke und rechte Ecke zur Mitte. Wenden Sie das Falzwerk und wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.



Falten Sie mit zwei inneren Gegenbruchfalten den Schwanz und den Hals des Kranichs.



Jetzt noch den Kopf mit einer inneren Gegenbruchfalte formen und die Flügel zu den Seiten falten.

✓ Fertig!

In Japan sind Kraniche das Symbol für ein glückliches Leben. Zudem besagt eine Legende, dass man einen Wunsch frei hat, wenn man 1000 Kraniche faltet. Also los: Ihr Kranich freut sich sicherlich über Gesellschaft.